



Antrag auf vorübergehende Entbindung von der Betriebspflicht für Taxen nach § 21 Abs. 4 PBefG

Wird von der Behörde ausgefüllt!

Konzession gültig bis: _____

Antragseingang: _____

Datum:/Hz. _____

Antragsteller/in

Name		Vorname/n	
Straße Hausnummer			
PLZ	Ort		
Telefon		Fax	
Mobiltelefon		E-Mail	

Taxe

Zeitraum

Amtliches Kennzeichen	Ordnungsnummer	von	bis
-----------------------	----------------	-----	-----

Begründung (erforderlichenfalls weitere Ausführungen auf der Rückseite)

<input type="checkbox"/> Reparatur der o.g. Taxe	<input type="checkbox"/> Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges	<input type="checkbox"/> Urlaub	<input type="checkbox"/> Krankheit
<input type="checkbox"/> _____			

Folgeantrag

<input type="checkbox"/> Die o.g. Taxe ist bereits seit _____ von der Betriebspflicht befreit.
--

Nachweis (beim Folgeantrag zwingend erforderlich)

<input type="checkbox"/> Reparurrechnung	<input type="checkbox"/> Werkstattrechnung	<input type="checkbox"/> ärztliches Attest
<input type="checkbox"/> Bestellung eines Neufahrzeuges / Beschaffung eines Gebrauchtfahrzeuges		
<input type="checkbox"/> _____		

Hinweise:

- Der Antrag ist so rechtzeitig zu stellen, dass die Genehmigungsbehörde vor der geplanten Einstellung des Taxen-fahrdienstes Kenntnis vom Sachverhalt erhält (z.B. bei Urlaub oder Fahrzeugverkauf).
- Bis zur Entscheidung über den Antrag ist der Betrieb weiterzuführen (Ausnahme: Eintritt eines unvorhersehbaren Ereignisses, z.B. Krankheit, Totalschaden).
- Eine rückwirkende Befreiung von der Betriebspflicht ist nicht möglich (Ausnahme: Der Entbindungsantrag wird unverzüglich nach Eintritt eines unvorhersehbaren Ereignisses gestellt).

Ort | Datum

Unterschrift

Firmenstempel